

Aus dem Kanton Aargau

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **12 (1905)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-524468>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus dem Kanton Aargau.

Dem Abschnitte „Erziehungswesen“ ab Seite des regierungsrätlichen Rechenschaftsberichtes entnehmen wir folgendes, das allgemeines Interesse haben kann.

1. Zeichenkurs und Lehrmittel von G. Steimer.

Vom Erziehungsrate wird unter anderm berichtet: Durch das Kreisschreiben Nr. 346 sind die Gemeindeschullehrer und die Zeichnungslehrer an den Bezirksschulen zur Teilnahme an Instruktionkursen eingeladen worden, welche behufs Einführung derselben in die Methode des Zeichnens nach der Natur im Laufe des Sommers 1903 in den Kursorten Zofingen, Schöftland, Aarau, Baden, Lenzburg und Seon abgehalten worden sind. Im Sommer 1904 kommen die noch übrigen Bezirke an die Reihe. Von dem Erscheinen des in diesen Kursen zur Verwendung gekommenen, vom Erziehungsrate obligatorisch erklärten Lehrmittels „Wegleitung für den Zeichen-Unterricht“ von G. Steimer, erschienen in der Verlagsfirma A. Trüb u. Co. in Aarau, zum Preis von Fr. 10. — per Exemplar, ist den Lehrern und Schulpflegern durch ein weiteres Kreisschreiben Kenntnis gegeben worden.

2. Differenztreppen.

Durch Erziehungsratsschlußnahme vom 15. Juli 1903 ist den zuständigen Schulbehörden, sowie den bauleitenden Architekten in Druckabzügen davon Mitteilung gemacht worden, es sei inskünftig die Anlage von Differenztreppen in den Hauptgängen der Schulhäuser bei Neubauten, wenn immer möglich, zu vermeiden; wo dies aus architektonischen Gründen nicht geschehen könne, sollten dieselben nicht mehr als drei Stufen enthalten.

3. Mobiliaraufstellung in den Schulhausneubauten.

Unterm 5. Januar 1904 hat der Erziehungsrat inbezug auf die Mobiliaraufstellung in den Schulhausneubauten folgendes beschlossen:

Mit Rücksicht auf die gemachten Erfahrungen, daß nach Fertigstellung von Schulhausneubauten eine zweckmäßige Aufstellung des Schulmobiliars, besonders der Bestuhlung, bisweilen Schwierigkeiten bereitet, wird inskünftig verlangt, daß in allen dem Erziehungsrate vorzulegenden Plänen für Schulhausneubauten und Umbauten das Mobiliar, vor allem aber die Bestuhlung in richtigem Maßstabe eingezeichnet werde, so daß man sich mit Leichtigkeit überzeugen kann, ob bei richtiger Beleuchtung (von links oder von rechts und hinten) die vorgesehene Zahl von Schülern bequem plaziert werden kann.

4. Einheitliche Uniformierung der Kadetten.

Die von den Abgeordneten der aargauischen Kadetten-Kommissionen aufgestellte einheitliche Ordonnanz für die Uniformierung der aargauischen Kadettenkorps ist unterm 8. März 1904 vom Erziehungsrate genehmigt und durch Kreisschreiben Nr. 647 den zuständigen Organen bekannt gegeben worden.

5. Innehaltung der aargauischen Schulpflicht.

Es wird auf den Antrag des Erziehungsrates verlangt, daß in Fällen, wo schulpflichtige Kinder vor Ablauf des achten Schuljahres, in der deutlich erkennbaren Absicht, sie der aargauischen Schulpflicht zu entziehen, dauernd an einen außerhalb des Kantons befindlichen Ort verbracht werden, während der Inhaber der elterlichen Gewalt seinen Wohnsitz im Kanton beibehält, der letztere sich über einen unferen aargauischen gesetzlichen Anforderungen entsprechenden Schulbesuch derselben am neuen Wohnort zuhanden der Schulpflege auszuweisen habe, widrigenfalls nach Vorschrift des § 73 des Schulgesetzes wegen unentschuldigter Versäumnis der Schule einzuschreiten ist.

(Schluß folgt.)

Frühere Jahrgänge der Pädagogische Blätter (1894, 1895, 1897, 1898, 1900, 1901) können, so

lange Vorrat, bezogen werden zum Preise von

nur Fr. 2.— Jeder Jahrgang umfaßt 768 Seiten.

Separatabzüge aus „Päd. Blätter“: **Hervorst. u. Schule**
von P. Plazidus Müller, O. S. B. à 5 Cts. u. Porto statt 15 Cts.

Zur Würdigung der Herbart-Billerschen Pädagogik.

Von F. F. Kunz, Seminar-Direktor. Broschiert à 15 Cts.
und Porto statt 40 Cts.

Bestellungen geschehen am einfachsten mit Einsendung des Betrages in Briefmarken an

Eberle & Rickenbach, Exp. der „Päd. Blätter“ in Einsiedeln.

Verkehrsschule St. Gallen:

Fachschulen: Eisenbahn, Post, Telegraph, Zoll.
Beginn des Schuljahres
25. April. Prospekt. gratis.

Restauflage!! ➡ ➡ Ausverkauf!!

„Die Poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz.“

Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizerischen Schriftsteller, von Haller bis auf die Gegenwart, mit biographischen und kritischen Einleitungen, vier starke Bände, groß Oktav (2522 Seiten), die ersten drei Bände bearbeitet von Dr. Robert Weber, der vierte von Prof. Dr. Honegger, wird ausverkauft, und zwar zum **enorm billigen Preis von nur Fr. 5.—** (früherer Ladenpreis Fr. 33.—.) Goldgeprägte Leinwanddecken für alle vier Bände zusammen Fr. 1. 20. Ein wirkliches Nationalwerk, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern, Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhaftem Preise angeboten. Man bestelle bei:

B. Vogel, im Hotel „Casino“ in Bolligen bei Zürich.

Georg Meyer & Kienast

Bahnhofplatz Zürich.

== Photographische Artikel. ==

Das Photographieren ist leicht zu erlernen.

Unterricht gratis — Katalog gratis.

Apparate in allen Preislagen:



Camera „Gnom“ für Bilder von $4\frac{1}{2} \times 6$ cm Fr. 3. 75

Brownie-Kodak I. für Bilder $6 \times 6\frac{1}{2}$ cm Fr. 6.—
Klapp-Taschen-Kodak „ „ 6×9 „ „ 53. 50